



Traumanetzwerktag

„Traumanetzwerke in Krisenzeiten“

Freitag, 6. November 2026

12-17 Uhr

Kardinal Schwarzenberg Klinikum

5620 Schwarzach/Pg.

Vinzenzsaal

Programm

Traumanetzwerke in militärischen Krisensituationen/Sonderlagen
(Höppchen)

Zivile Sonderlagen aus der Sicht der Präklinik (Wieser)

Optimierung der Patientenlenkung durch IT gestützte Kommunikation
(Hlebayna-Dioszeghy)

IT gestützte Patientenlenkung aus der Sicht des Landes (Laireiter)

Innerklinisches Management des Krisenfalles und zu erwartende
Verletzungsmuster (Mackowitz)

Entwicklung des Traumargisters in Österreich (Hartmann)

TNW aus der Sicht des Vorreiters in Österreich-TNW-Salzburg
(König/Voelckel)

Entscheiden unter Druck – Strategien für Sonderlagen (Bernt Senarclens
de Grancy)

Referenten:

ObstA. Prof.Dr.Arnold Höppchen ÖBH, Präsident der Österr. Gesellschaft für Wehrmedizin und
Wehrpharmazie

ORR Herbert Wieser Chef des Stabes ÖRK LV Sbg.

Paul Laireiter, MA Amt der Sbg.Landesregierung Referat 9/05

OA.Dr.Maximilian Mackowitz Uniklinik Innsbruck

OA.Dr.Alexander Hlebayna Unfallkrankenhaus Salzburg, Traumanetzwerksprecher
TNW-Salzburg

ORR Peter Dioszeghy Msc ,Komm. Landesleitstelle Salzburg ÖRK

MedR Gfd.OA.Dr.Andreas Hartmann PMU

MedR OA.Dr.Michael König KSK

Prim.Prof.Dr.Wolfgang Voelckel Unfallkrankenhaus Salzburg

RR Bernt Senarclens de Grancy , Komm. Landesleitstelle Steiermark ÖRK

Aus organisatorischen Gründen ist eine
Anmeldung unbedingt erforderlich

michael.koenig@ks-klinikum.at